

KLIMASCHUTZ IM KREIS PLÖN

WAS KOMMT AUF DIE KOMMUNEN ZU UND WELCHE
LÖSUNGSANSÄTZE STEHEN ZUR VERFÜGUNG?

Zeiten°Grad
Krug und Poggemann GbR
Geschäftsführung

info@zeitengrad.de

KONSTELLATION IM PROJEKT



**KREIS
PLÖN**

- Einladende Institution,
- KT-Beschluss Absichtserklärung KSA Gründung,
- Führt Prozess durch,
- Externe Prozessunterstützung durch Beratungsbüro:



ZEITEN^oGrad
KOMPETENZ IM KLIMASCHUTZ

- Unterstützt den Kreis Plön beim Prozess und den verscheidenden Fragestellungen (z.B. Ansprache der Kommunen, Erarbeitung Finanzierungsmodelle, Satzung, etc.)

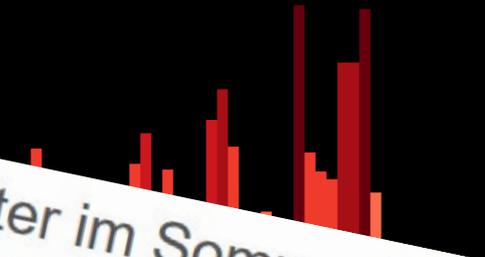


**Klimaschutz
Agentur**

- Klimaschutzagentur im Kreis Rendsburg-Eckernförde gGmbH
- Dient als Beispiel für eine KSA

AUSGANGSSITUATION

Temperature change in Schleswig-Holstein



Und 2022 scheint nahtlos anzuschließen:

- Sommer deutlich zu warm (+2,95 °C),
- zweitwärmster August (+3,7°C),
- viel zu trocken (Niederschlagssumme: 59,30 %),
- sonnenscheinreichster Sommer.

REKORDSOMMER 2022 Im Jahr der Jahrhundertdürre

Viel Wärme, kaum Regen: Der Sommer 2022 könnte der heißeste, trockenste und sonnigste seit Beginn der Aufzeichnungen werden. Die Folgen für die Natur sind jetzt schon gravierend – und ein anhaltender Wetterwechsel ist nicht in Sicht.

von Andreas Frey

Deutschlandwetter im Sommer 2022

Ausgabejahr 2022
Datum 30.08.2022

Sonnigster Sommer seit Messbeginn / Einer der vier wärmsten Sommer seit 1881



Sonnenaufgang über Offenbach a. Main ©
Webcam DWD
Quelle: DWD

Quelle: Spektrum

AUSGANGSSITUATION

- IPCC-Bericht: Klimawandel verläuft schneller und folgenschwerer.
- Welt-Meteorologieorganisation geht davon aus, dass $+1,5^{\circ}\text{C}$ bis spätestens 2026 erreicht werden.
- $+1,5^{\circ}$ / $+2^{\circ}\text{C}$ \rightarrow dabei handelt es sich um politisch festgelegte Ziele.

Macht das einen Unterschied?

AUSGANGSSITUATION

KLIMAWANDEL

Macht ein halbes Grad wirklich einen Unterschied?

1,5°C gegenüber **2°C**
mittlerer Erderwärmung bis Ende des Jahrhunderts

Das Meer eis der Arktis schwindet¹

Das Nordpolarmeer wird einmal in 100 Jahren eisfrei sein

Das Nordpolarmeer wird einmal in 10 Jahren eisfrei sein

Wetterextreme nehmen zu²

Gefahr vor Sturmfluten

Alle 100 Jahre

Alle 33 Jahre

2,6 Dürremonate pro Jahr in Mitteleuropa

Dürre

Überschwemmung

für 11% der weltweiten Landfläche steigt das Risiko von Überschwemmungen an Flüssen

Artenvielfalt

Pflanzenarten

8 % der Pflanzenarten weltweit verlieren ihr Verbreitungsgebiet

16 % der Pflanzenarten weltweit verlieren ihr Verbreitungsgebiet

Insekten

6 % der Insektenarten weltweit verlieren ihr Verbreitungsgebiet

18 % der Insektenarten weltweit verlieren ihr Verbreitungsgebiet

Wirbeltiere

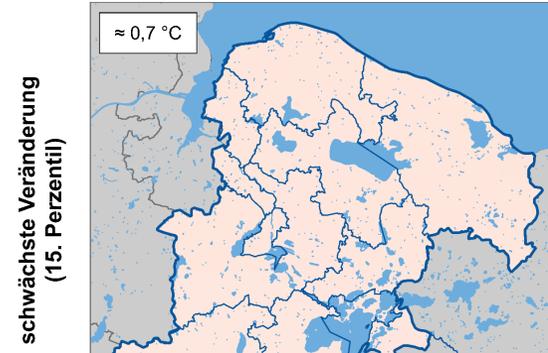
4 % der Wirbeltierarten weltweit verlieren ihr Verbreitungsgebiet

8 % der Wirbeltierarten weltweit verlieren ihr Verbreitungsgebiet

1 Quelle: GERICS Borschüre
2 Quelle: <https://www.klimafakten.de/infografik/1komma5grad>

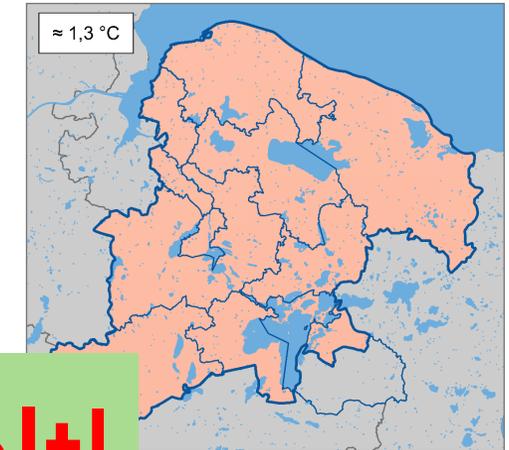
Temperaturänderungen in Plön im Jahr (2031-2060 zu 1971-2000)

Klimaszenario: Konsequenter Klimaschutz*

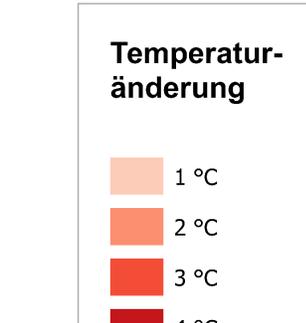
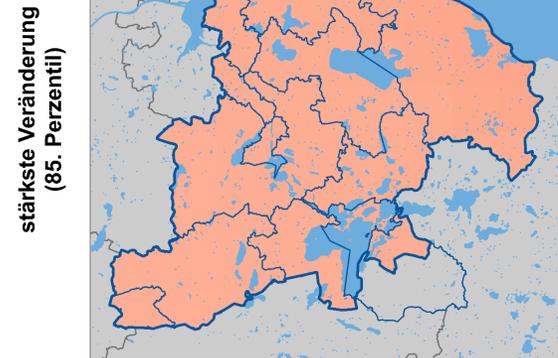


schwächste Veränderung
(15. Perzentil)

Klimaszenario: Weiter wie bisher**

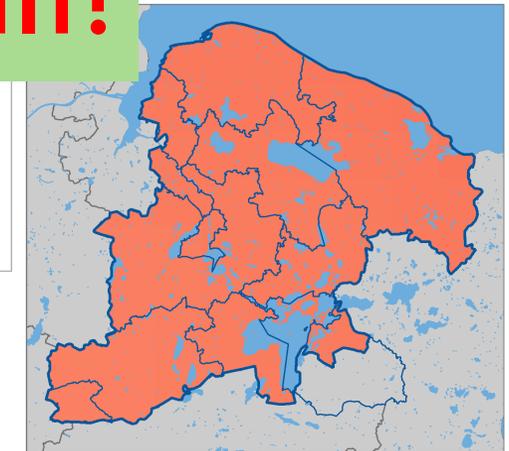
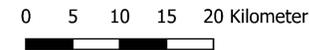


Jedes Zehntelgrad zählt!



* Konsequenter Klimaschutz mit deutlicher Reduktion der THG-Emissionen bis 2100 (RCP 2.6, 15. und 85. Perzentil)
** Weiter wie bisher mit kontinuierlichem Anstieg der THG-Emissionen bis 2100 (RCP 8.5, 15. und 85. Perzentil)
Datengrundlage: Deutscher Wetterdienst

OCF Consulting



DER RECHTLICHE RAHMEN WIRD SUKZESSIVE NACHGESCHÄRFT

Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

§1 (1) Die Gemeinden...“haben das Wohl ihrer Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern. Sie handeln zugleich in Verantwortung für die zukünftigen Generationen.“

Pariser Klimaschutzabkommen 2015

Maximal 2 °C Erderwärmung, möglichst „nur“ 1,5°C

EU & Klimaschutzgesetz des Bundes

Klimaneutralität bis 2050 / 2045

Energiewende- und Klimaschutzgesetz SH

§7 Pflicht zur kommunalen Wärme- und Kälteplanung

§9 Nutzungspflicht EE

Beim Austausch einer Heizungsanlage ab dem 1. Juli 2022 sind Eigentümer/-innen der Gebäude, die vor dem 1. Januar 2022 wurden, verpflichtet, mindestens 15 Prozent des jährlichen Wärme- und Kälteenergiebedarfs durch Erneuerbare Energien zu decken.

Ausblick: ab 2024 vsl. 65-Prozent-EE-Vorgabe für neue Heizungen auf Bundesebene (GEG)

**Koalitionsvertrag der neuen Landesregierung:
Klimaneutralität bis 2040!**

AUSGANGSSITUATION



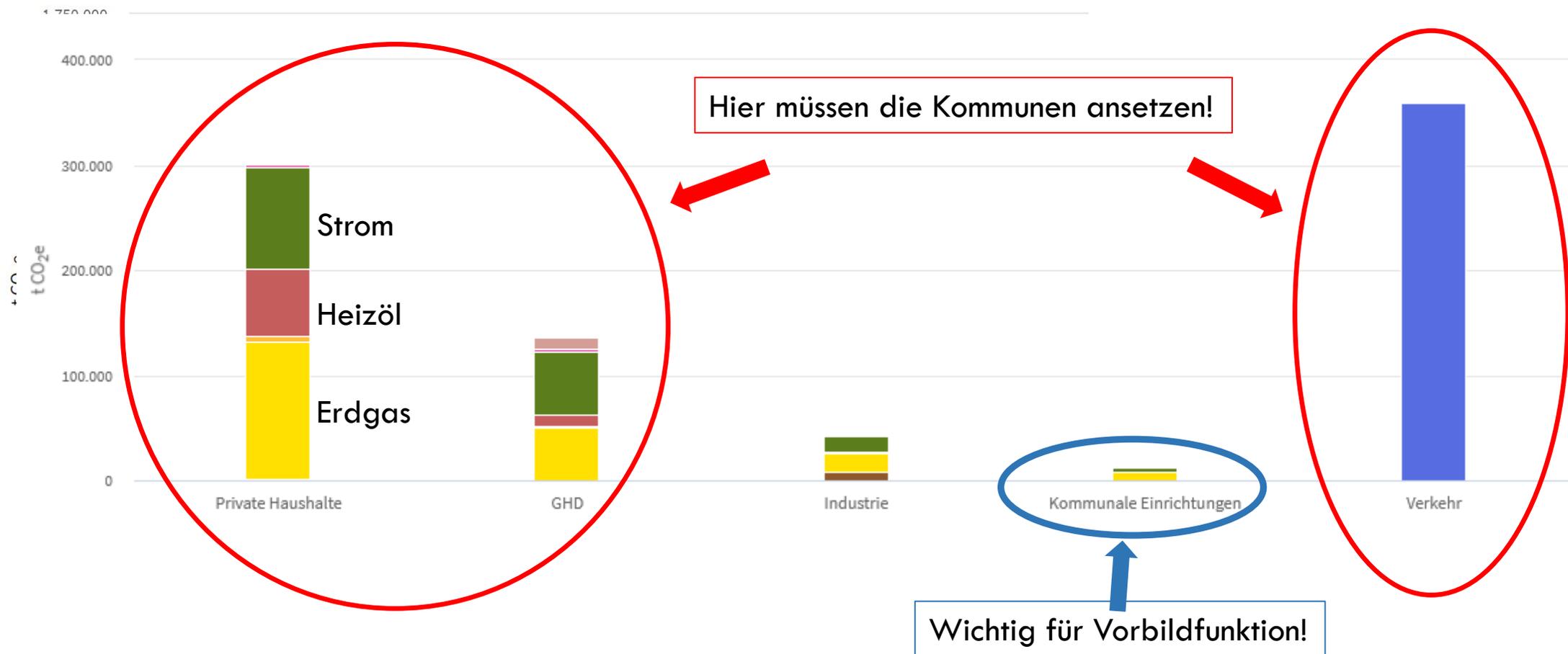
Quelle: Umweltbundesamt CO₂-Rechner (Stand 2020)
© Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum

SH soll bis 2040 klimaneutral werden!

Und nun?



AUSGANGSSITUATION THG-BILANZ DES KREISES PLÖN



IN DEN KOMMUNEN MUSS DIE UMSETZUNG STATTFINDEN



In der Kommune kommen alle Akteure zusammen:

- Bürger*innen
- Unternehmen
- Gebäudeeigentümer*innen
- Initiativen
- Einsatzkräfte
- Vereine
- usw.

DIALOGRUNDE:

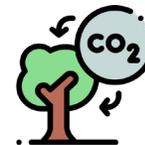
- IN WELCHEN BEREICHEN SEHEN SIE HANDLUNGSBEDARF?
- WAS WURDE BISHER IN IHREN KOMMUNEN UMGESETZT?
- WIE KÖNNEN DIE GESETZLICH VORGEGEBENEN ZIELE VOR ORT ERREICHT WERDEN?
- WER SETZT DIE NOTWENDIGEN MASSNAHMEN UM?

IN DEN KOMMUNEN MUSS DIE UMSETZUNG STATTFINDEN



Alle Akteure stehen vor folgenden Herausforderungen:

- Wärmewende
- Stromwende
- Mobilitätswende
- Konsumwende
- CO₂-Einspeicherung
- Klimaanpassung



→ Für alle die gleichen Handlungsfelder.

JEDES HANDLUNGSFELD BEINHÄLTET VIELE AUFGABEN

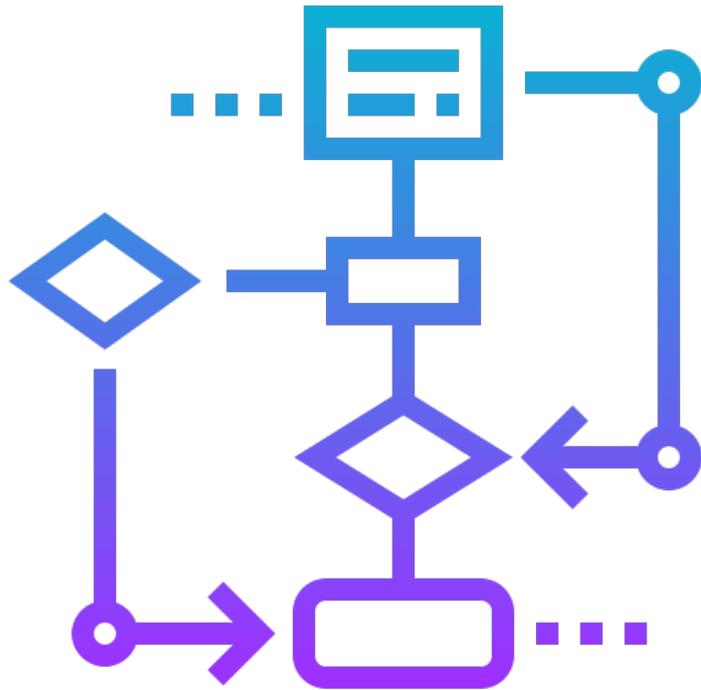
Beispiel Wärmewende:

- Wärmeplanung **Seit 2022 Verpflichtung**
- Kälteplanung **nach EWKG**
- Einhaltung der Berichtspflicht
- Nutzung von Abwärme
- Einsatz von EE
- Rück- bzw. Umwälzwärme
- Sanierung von Gebäuden
- Aufbau Erneuerbare Energien
- Planung und Ausbau von Wärmenetzen
- Energetische Quartierssanierung
- Kampagne zur Erhöhung der Sanierungsquote
- Bürger*innenpartizipation
- Öffentlichkeitsarbeit
- Nutzung von Umweltwärme

In allen sechs Handlungsfeldern ähnlich viele und große Herausforderungen!



ZENTRALES PROBLEM: WER MACHT'S?



Die zukünftigen Aufgaben für die Kommunen sind also enorm.

Zentrale Frage: Wer macht's?

Die allermeisten Kommunen haben niemanden, der oder die sich dieser Aufgaben annimmt!



LÖSUNGSANSÄTZE



- 2018: Machbarkeitsstudie „Die Zukunft des Klimaschutz im Kreis Rendsburg-Eckernförde“
 - 2020: Fragebogen in den Kommunen
 - 2021: Anpassung der Studie für den Kreis Plön unter Einbeziehung der Kommunen
- >>> Die größte Chance zur Bewältigung der Aufgaben besteht in einem gemeinsamen Vorgehen von Kreis und Kommunen**

LÖSUNGSANSÄTZE

Empfehlung der Gutachter:

Gründung einer kommunalen Klimaschutzagentur (KSA)

Kreis RD-Eck:

- KSA als eigenständige gGmbH
- 33 Gründungskommunen + Kreis
- Aktuell 58 Gesellschafter-Kommunen
- Repräsentieren über 150.000 Einwohner*innen

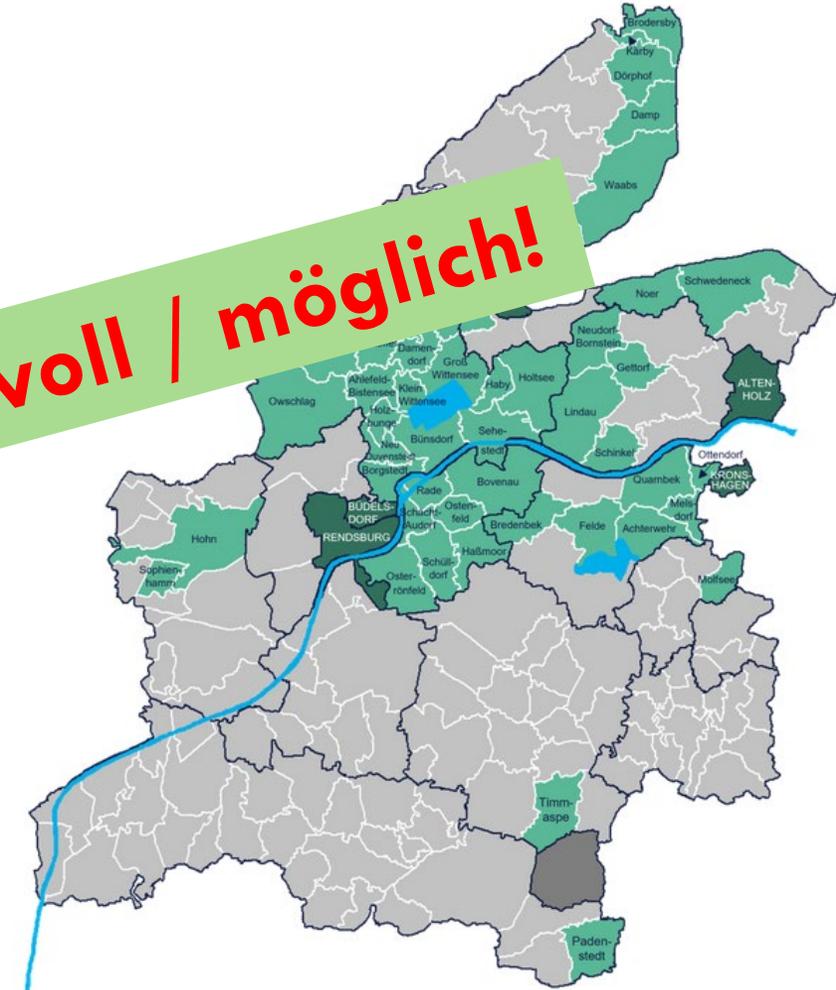
Zusätzlich zu den kommunalen KSM stellt die KSA:

- Geschäftsführung
- 5 Teammitglieder

Erfolge in den ersten 10 Monaten:

- Über 1 Mio. € Fördermittel beantragt.
- 11 Projekte nach KfW 432 angestoßen.
- 4 zusätzliche Stellen in Kommunen beantragt.
- 3 fachspezifische Stellen beantragt.
- etc.

Gesellschafter der Klimaschutzagentur



KSA auch im Kreis Plön sinnvoll / möglich!

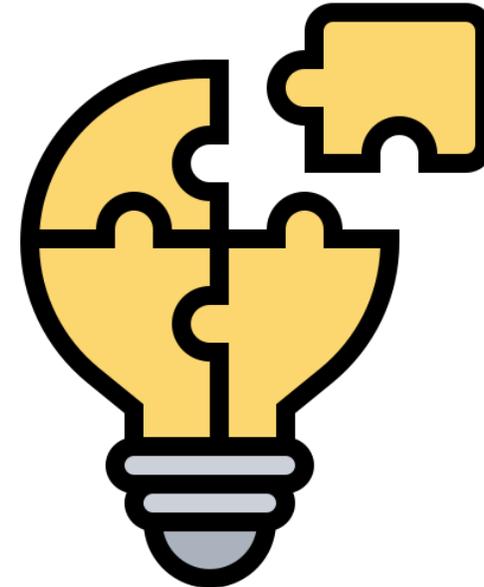
LÖSUNGSANSÄTZE

Empfehlung der Gutachter:

Gründung einer kommunalen Klimaschutzagentur (KSA) auch im Kreis Plön

Vorteile

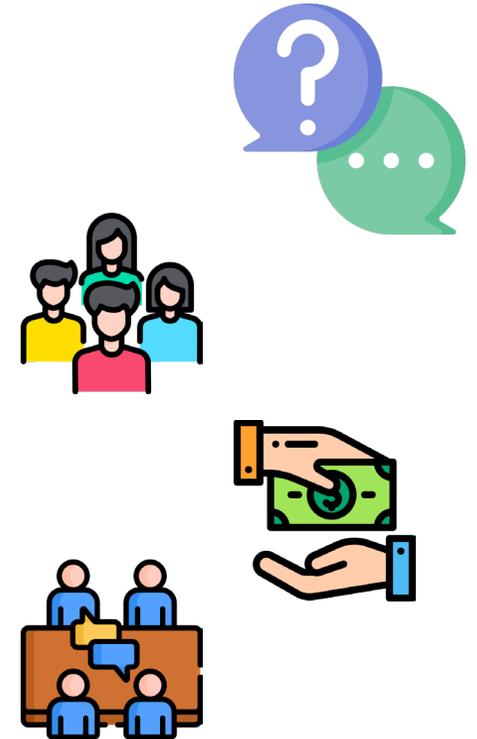
- direkte In-House-Vergabe möglich
- größeres Team aus Klimaschutzmanagenden: größere Expertise/Fachwissen, Vernetzung
- Regionale Ansprechpartner*in + Expertenwissen je nach Thema
- gewisse Unabhängigkeit von Verwaltungsstrukturen
- breitere Öffentlichkeitsarbeit möglich
- aktive Ansprache
- Schnittstelle zw. Land und Gemeinden
- Unterstützung des Klimaschutzmanagements vor Ort



LÖSUNGSANSATZ

Kreis Plön möchte die Idee einer kommunalen KSA zusammen mit den kreisangehörigen Kommunen weiterentwickeln:

- Welche Aufgaben sollte eine KSA wahrnehmen?
- Wie groß sollte das Team zu Anfang sein und wie kann es sich perspektivisch entwickeln?
- Wie kann die Finanzierung der KSA aussehen?
- Wie sollten die Gremien der KSA gestaltet sein?



DIALOGRUNDE:

Welche Fragen haben Sie an uns?

LÖSUNGSANSATZ

Bitte informieren Sie Ihre Kommunen über den Prozess!



Ihre Mitwirkung bei dem Prozess ist wesentlich für den Erfolg!



Bringen Sie das Thema als Beratungs-TOP in die nächste GV-Sitzung.
Optional: Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur KSA-Struktur

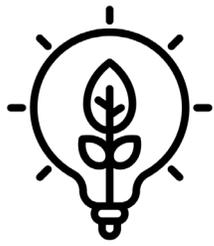
Klimaschutz ist Teamwork – packen wir es gemeinsam an!



DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Zeiten°Grad
Krug und Poggemann GbR

info@zeitengrad.de



Stromwende

- **PV auf eigenen Liegenschaften**
- **LED - Konzept**
- **Anpassung B-Pläne**
- **Flächenausweisung für EE-Anlagen**
- **Bürgerbeteiligung bei EE-Anlagen**
- **Energetische Quartierssanierung**
- **Kampagnen zur Erhöhung des PV - Ausbaus**
- **Stromspeicherkonzepte**
- **Energiemanagement in eigenen Liegenschaften**
- **Abstimmung mit Versorgern**



Mobilitätswende

- **Ausbau der Ladeinfrastruktur**
- **Ausbau Park and Ride**
- **Ausbau des ÖPNV**
- **Ausbau von Informationssystemen**
- **Kommunale Leihsysteme**
- **Ausbau des SPNV**
- **Aufbau von H₂-Infrastruktur**
- **Verknüpfung unterschiedlicher Mobilitätsformen**
- **Ausbau des Radwegenetzes**
- **Fuhrparkmanagement**
- **Schaffung von Mobilitätshubs**
- **Aufbau von Mobilitätsstationen**



Konsumwende

- **Nachhaltige Beschaffung**
- **Förderung von Cradle-to-Cradle-Ansätzen**
- **Schaffung von Beratungsangeboten**
- **Bildungsangebote**
- **Erleichterung einer nachhaltigen Lebensweise (z.B. Schulessen)**
- **Effizienz und Suffizienz vermitteln**
- **Abfallmanagement und Erhöhung der Recycling-Quoten**
- **Einsatz von Mehrwegsystemen (z.B. To-Go Becher)**



CO₂ - Einspeicherung

- **Kompensation von nicht vermeidbaren Emissionen**
- **Erfassung von regionalen Potentialen**
- **Nutzung neuer Technologien (z.B. Thermolyse)**
- **Umsetzung von Renaturierungsmaßnahmen (z.B. Moore / Aufforstung)**
- **Öffentlichkeitsarbeit**



Klimaanpassung

- **Öffentlichkeitsarbeit**
- **Erarbeitung von Maßnahmen**
- **Vorbereitung auf bspw. Starkregenereignisse und Dürreperioden**
- **Anpassung der Notvorsorgestrukturen**
- **Beachtung der Gesundheitsvorsorge**
- **Anpassung des Katastrophenschutzes**
- **Vernetzung relevanter Akteurinnen und Akteure**
- **Sensibilisierung von Bürgerinnen und Bürgern**
- **Analyse der Vulnerabilität**